



Projekt Rio 2016. Die Förderpläne für 2014 wurden am Freitag präsentiert. Mit dabei auch der Deutsch-Wagramer Andreas Onea (ganz rechts) und die Gänserndorferin Doris Mader (vorne, Dritte von links). *Foto: Hartl*

Das Projekt Rio läuft an

Olympia 2016 | Auf Gänserndorfer Top-Sportler warten 2014 großzügige Individualförderungen.

Sportminister Gerald Klug und Chef-Koordinator Peter Schröcksnadel präsentierten am Freitag im Rahmen der Hallen-Hockey-EM die Projekt Rio-Förderungen 2014.

Für den Medaillenkader (Anm.: 27 Athletinnen und Athleten sowie 6 Teams), unter an-

derem mit den Behindertensportlern Doris Mader (Gänserndorf) und Andreas Onea (Deutsch-Wagram), die ebenfalls anwesend waren, werden allein heuer drei Millionen Euro zur Vorbereitung auf die nächsten Olympischen Sommerspiele zur Verfügung gestellt.